

Hamburger Energienetze in die Öffentliche Hand!

VOLKSENTSCHEID AM 22.9.2013

10 GUTE GRÜNDE



1. Daseinsvorsorge

Die Versorgung mit Strom und Wärme gehört zur Grundsicherung der Bevölkerung. Ihre Ausgestaltung darf nicht den Interessen einzelner, rein profitorientierter Konzerne untergeordnet werden.

2. Zukunft

Die Entscheidung, wer jetzt die Netze bekommt, gilt für 20 Jahre. Die BürgerInnen können die Weichen für mehr Klimaschutz stellen und verhindern, dass die Fernwärme unwiderruflich an Vattenfall fällt.

3. Gestaltungsfreiheit

Die 25,1%-Beteiligung der Stadt an den Netzgesellschaften bringt kaum Einfluss, sondern sichert lediglich die Marktmacht von Vattenfall und E.on. Mit dem Volksentscheid wird Hamburg wieder unabhängig.

4. Gemeinwohl

Ein kommunaler Netzbetreiber ist dem Gemeinwohl verpflichtet. Hierzu gehören faire Netzentgelte und angemessene Fernwärmepreise ebenso wie gesicherte Arbeitsplätze.

5. Versorgungssicherheit

Die Stadt selbst hat das stärkste Interesse an einer zuverlässigen und kostengünstigen Energieversorgung. Das Know-How im Netzbetrieb bleibt erhalten, die MitarbeiterInnen werden übernommen.

6. Gutes Geschäft

Die Netzübernahme kann aus den sicheren Einnahmen des Betriebs bezahlt werden. Der Haushalt wird nicht belastet. Bundesweit haben bereits 170 Kommunen ihre Netze wieder übernommen.

7. Gewinne

Jede Hamburgerin und jeder Hamburger ist darauf angewiesen, die Energienetze zu nutzen und muss dafür zahlen. Dann sollen die Gewinne aus dem Netzbetrieb und der Wärmeversorgung auch in Hamburg bleiben.

8. Klimaschutz

Der Umbau und das Management der lokalen Verteilnetze und der Fernwärme spielen eine entscheidende Rolle für eine dezentrale und effiziente Energieversorgung aus Erneuerbaren Energien.

9. Demokratische Kontrolle

Nur unter demokratischer Kontrolle können die verschiedenen Interessen im Sinne des Gemeinwohls abgewogen werden: faire Energiepreise, sichere Arbeitsplätze, Investitionen in die Energiewende.

10. Transparenz

Ein kommunaler Netzbetreiber muss seine Geschäftstätigkeiten und seine Preisgestaltung offen legen – für alle BürgerInnen nachvollziehbar im Sinne des Transparenzgesetzes.

Sie entscheiden! Stimmen Sie mit JA.

JA zum Netzurückkauf – weil es sich lohnt!

Für Hamburg - für die HamburgerInnen, für das Klima!

Am 22. September findet in Hamburg der Volksentscheid über die Verteilnetze für Strom, Gas und Fernwärme statt. Damit haben die HamburgerInnen die einmalige Chance, die Energienetze wieder vollständig in die Öffentliche Hand zurück zu holen.

Seit 2012 ist die Stadt Hamburg mit nur 25,1% an den Netzgesellschaften von Vattenfall und E.on beteiligt und hat damit keinen Einfluss auf die Unternehmenspolitik. Gewinnt Hamburg den Volksentscheid, werden zunächst die umstrittenen Beteiligungsverträge zwischen Stadt und Konzernen wieder aufgelöst.

Die Stadt entscheidet im Rahmen der anstehenden Konzessionsvergaben, wer künftig die Verteilnetze betreiben darf. Sie kann diese in der Regel 20 Jahre laufenden Konzessionen an ein städtisches Unternehmen vergeben.

Netze - ein solides Geschäft

Der künftige städtische Netzbetreiber hat das Recht, die Netze zu einem wirtschaftlich angemessenen Preis von Vattenfall und E.on zu erwerben. Er kann den Kredit für den Rückkauf der Netze aus den Einnahmen des Netzbetriebs bezahlen. Der Haushalt der Stadt Hamburg wird also nicht belastet, sondern durch die in Hamburg verbleibenden Gewinne noch gestärkt.



UNSER HAMBURG – UNSER NETZ ist ein Bündnis Hamburger Organisationen aus den Bereichen Umwelt, Kirche, Verbraucher- und Mieterschutz

Sie entscheiden!

Stimmen Sie am 22. September mit JA.

Der Volksentscheid findet am Tag der Bundestagswahl statt. Stimmen Sie für die vollständige Netzübernahme durch ein 100 % kommunal geführtes Unternehmen. **Machen Sie am 22. September Ihr Kreuz bei JA für UNSER HAMBURG – UNSER NETZ.**

Um zu gewinnen, brauchen wir an die 500.000 JA-Stimmen. Beim Volksbegehren, das dem Volksentscheid im Sommer 2011 vorausging, haben bereits 116.197 HamburgerInnen für den Netzurückkauf unterschrieben.

Werden Sie aktiv

Überzeugen Sie Ihre Freunde und Bekannte, unterstützen Sie uns bei Infoaktionen auf der Straße, im Internet, und tragen Sie das Logo in die Stadt. Melden Sie sich als MitmacherIn bei info@unser-netz-hamburg.de. Dann werden Sie mit Aktionshinweisen, Informationen und Material versorgt.

Kampagnenkonto

Bitte helfen Sie uns, viele JA-Stimmen zu gewinnen.

UNSER HAMBURG – UNSER NETZ e.V.
Konto 204 175 83 00 • BLZ 430 609 67 (GLS Bank)
Betreff: Name und Adresse

Anonyme Beiträge dürfen wir nicht annehmen. Ihr Unterstützerbeitrag ist leider nicht steuerlich absetzbar, da das Finanzamt Hamburg-Nord derzeit die Unterstützung von Volksentscheiden für nicht gemeinnützig hält.

Vielen Dank!

UNSER HAMBURG –
UNSER NETZ e.V.

Lange Reihe 29
20099 Hamburg
Telefon 040/600 387-16
info@unser-netz-hamburg.de
www.unser-netz-hamburg.de

